

Ann-Kathrin Beulke, Sandra Degener und Sebastian Kirchner: Was ist ein Bildungsbürger (Erwachsenencache), in: Katja Liebing und Katrin Moeller (Hg.): Abenteuer Geocache: Hallische Stadtgeschichte im Vorbeigehen!, 2. Aufl., Halle 2019.

Station 2 - Bildung + Bürger = Bildungsbürger?

Gut gemacht! Nun seid ihr an der 2. Station angekommen und steht neben der Moritzburg, die den Hallenser*innen unter euch sicher schon bekannt ist. Allerdings haben wir euch nicht wegen der Moritzburg zu diesem Ort geführt, sondern wegen des großen hellen Gebäudes auf dem Hügel gegenüber. Hier ist die Leopoldina ansässig.

Die Leopoldina wurde 1652 als Zusammenschluss von Wissenschaftlern, vor allem im medizinisch-naturwissenschaftlichen Bereich, gegründet. Die Mitglieder verfügten über einen gewissen Bekanntheitsgrad in ihrem Fachgebiet und wurden von einer Kommission ausgewählt. Auch Johann Christian Reil war ab 1793 Mitglied in dieser Vereinigung. Das ist aber noch immer nicht der volle Grund, warum dieser Ort hier für unseren Cache von Interesse ist. Zu Lebzeiten Reils befand sich der Sitz der Leopoldina noch gar nicht dauerhaft in Halle, sondern änderte sich häufig, da er sich am jeweils Wohnort des Präsidenten befand. Erst 1878 wurde sie fest in Halle ansässig.

1792 wurde das Grundstück vor euch, auf dem sogenannten Jägerberg, von der Freimaurerloge „Zu den drei Degen“ erworben. Dieser Kauf erfolgte auf Vorschlag des angesehenen Bruders der Loge Johann Christian Reil. Die Freimaurer sind eine Vereinigung zumeist bürgerlicher Männer, die sich den Werten des Humanismus verschrieben haben. Frauen durften damals und dürfen auch heute keine Mitglieder sein. Das mutet aus heutiger Sicht veraltet an, aber in der Frühen Neuzeit vertraten die Freimaurer für damalige Verhältnisse moderne Ideen. Dazu gehörte, dass Herkunft und Glauben der Mitglieder nicht ausschlaggebend sein sollten. Es gab in den Logen eine eigene Hierarchie, die nicht zwingend die Hierarchie der Welt außerhalb widerspiegelte. Neben Reil waren auch andere bekannte Hallenser Mitglieder, zum Beispiel der Unternehmer Ludwig Wucherer, nach dem eine Straße in Halle benannt ist oder der Mediziner und Universitätsprofessor Johann Friedrich Gottlieb Goldhagen.

Menschen wie Johann Christian Reil lebten immer häufiger vor, dass nicht die Geburt für das Ansehen eines Menschen, sondern seine eigene Arbeit und seine eigenen Leistungen wichtig sein sollten. Reil selbst sollte dem Elternwillen nach eigentlich Priester werden. Er forderte für sich jedoch die Möglichkeit, selbstbestimmt einen eigenen Beruf zu wählen und seine

Ann-Kathrin Beulke, Sandra Degener und Sebastian Kirchner: Was ist ein Bildungsbürger (Erwachsenencache), in: Katja Liebing und Katrin Moeller (Hg.): Abenteuer Geocache: Hallische Stadtgeschichte im Vorbeigehen!, 2. Aufl., Halle 2019.

eigenen Wege zu gehen. Daher studierte er lieber Medizin und engagierte sich auch in der Politik. Auch seine Hochzeit mit Johanna Wilhelmine Levaux war nicht selbstverständlich, ihr habt ja schon gelesen, dass sie aus Frankreich kam. Sie war eine Hugenottin, das heißt, sie gehörte einer anderen Glaubensrichtung an, die auch lange nach Reils Lebzeiten noch nicht voll akzeptiert wurde. Jedoch sollte nach den Bildungsbürgerlichen Idealen Herkunft, Stand und auch Glauben weniger eine Rolle spielen als die eigene Leistung. Die eigene Leistung war ein wichtiger Punkt der Ideale der Bildungsbürger.

Die Ideen der Freimaurer, waren denen der Bildungsbürger also sehr ähnlich. Auch deswegen gab es viele Bildungsbürger, die auch Freimaurer waren. So konnten sie Kontakte knüpfen und nach ihren Ideen leben.

Johann Christian Reil war also nicht nur ein erfolgreicher Mediziner, sondern auch sonst mit bekannten und einflussreichen Personen vernetzt. Das trug zu seinem Erfolg bei.

Rätsel:

N 51 ° sechste Ziffer der Telefonnummer der Leopoldina, letzte Ziffer der Faxnummer, zehnte Ziffer der Faxnummer, zweite Ziffer der Telefonnummer, letzte Ziffer der Postleitzahl

E 11 ° dritte Ziffer des Gründungsjahres, Zahl der Buchstaben der Straße, sechste Ziffer der Faxnummer, Hausnummer plus 1